

Schulentwicklungsplanung Stadt Emmerich am Rhein



Präsentation
24. November 2022

GEBIT Münster GmbH & Co. KG

Sabrina Schneider
Frauke Gier

1

Vorgehen

2

Ergebnisse für die Grundschulen

3

Ergebnisse für die weiterführenden Schulen

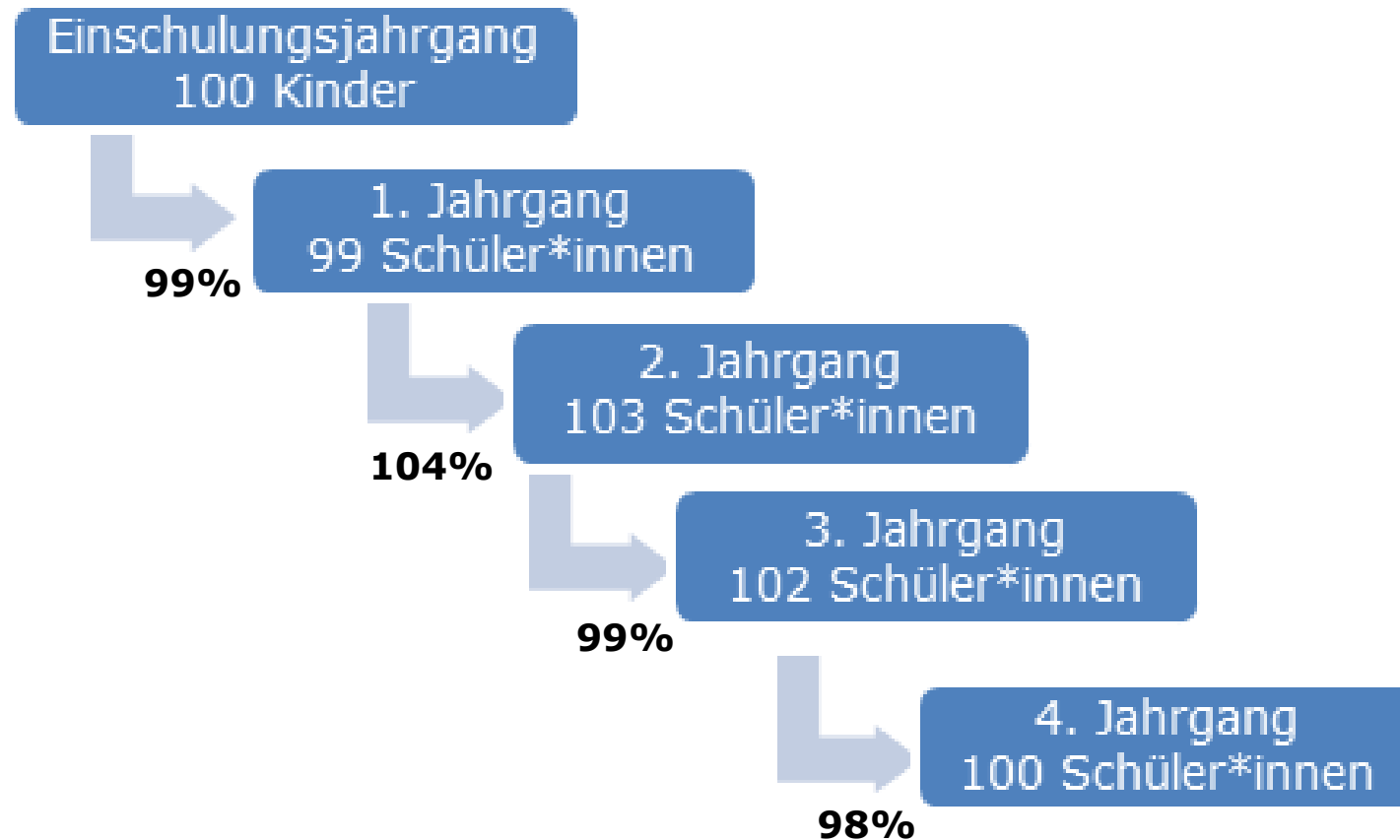
1 Vorgehen bei der Prognose



- **Datengrundlage:** Amtliche Schulstatistik des IT.NRW, Daten des Schulträgers zum Schuljahr 2021/22, Anmeldezahlen für das Schuljahr 2022/23
- **Eingangsquoten:** Wie viele Kinder im Einzugsbereich einer Grundschule wurden dort eingeschult?
- **Durchgangsquoten:** Wie hoch ist der Anteil der Kinder in einem Jahrgang im Vergleich zum vorangegangenen Jahrgang?
- **Übergangsquoten:** Wie viele Schüler*innen im 4. Jahrgang wechseln an welche Schulform und Schule?
- Es werden jeweils Mittelwerte mehrerer Jahre fortgeschrieben.

1 Vorgehen bei der Prognose

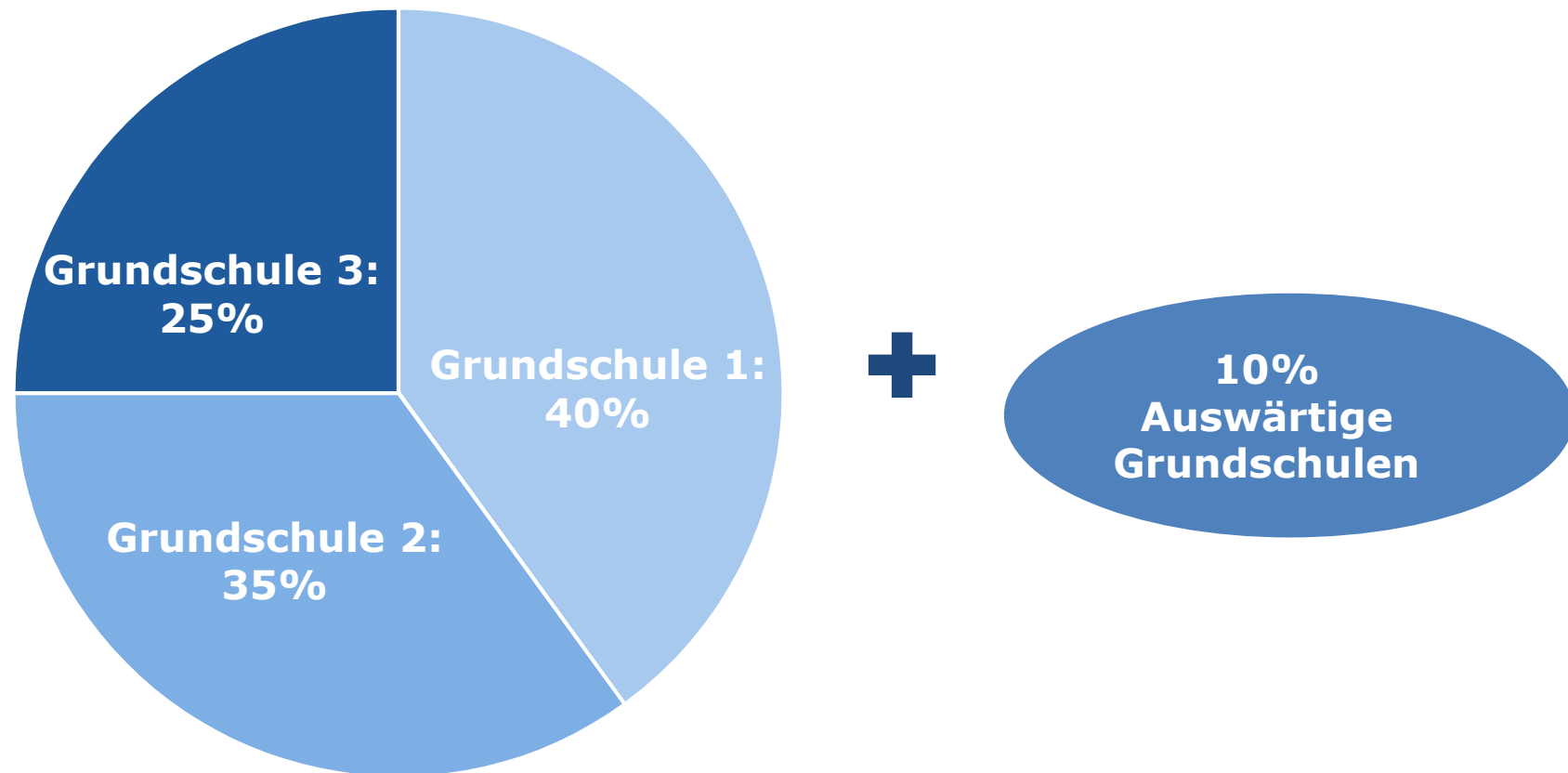
Grundlage der Prognose von Schüler*innenzahlen



1 Vorgehen bei der Prognose

Grundlage der Prognose von Schüler*innenzahlen

Weiterführende Schule 1



Risiken der Prognose

- „Grenzfälle“: Schüler*innenzahlen an der Grenze zur Bildung einer weiteren Klasse
- Veränderungen des Schulwahlverhaltens
- Zuwanderung – Abwanderung
(aktuell: Zuwanderung vor dem Hintergrund des Kriegs in der Ukraine)
- Folgen der Corona-Pandemie (Tendenz zum längeren Verbleib in der Schuleingangsphase...)
- Empfehlung zur kontinuierlichen Aktualisierung der Prognose

1 Vorgehen bei der Prognose

Berücksichtigung von Neubaugebieten

Baugebiet	Schuleinzugsbereich	Wohn-einheiten	Belegungs-dichte	Bezugsjahre
Katjesquartier	Leegmeerschule	13	2,5	ca. 2023
		8	2,5	ca. 2024
		59	2,0	
Nierenbergerstraße	Leegmeerschule	50	2,5	ca. 2024-2025
Amalienstraße	Liebfrauenschule	20	2,5	ca. 2024-2025
Bredenbachstraße	Liebfrauenschule	51	2,5	ca. 2024-2025
Kaserne Reihenhause I	St. Georg-Schule	35	2,5	ca. 2022
Kaserne Reihenhause II	St. Georg-Schule	50	2,5	ca. 2025-2026
Kaserne Einfamilien-/Doppelhaushälften	St. Georg-Schule	120	2,5	ca. 2026-2027
Pesthof I	Rheinschule	25	2,5	ca. 2023-2024
Eltener Feld	Luitgardisschule	6	2,5	ca. 2023
Eltener Mühle / Alex-Kerkhoff-Str.	Luitgardisschule	20	2,5	ca. 2024

Berücksichtigung von Neubaugebieten

- Grundschuljahrgang = 1,7% der Bevölkerung in Neubaugebieten
 - 1. Bezugsjahr: 1,7% der erwarteten Bewohner*innen je Grundschuljahrgang
 - Ab dem 2. Jahr nur noch Zugang im ersten Jahrgang
 - In jedem Folgejahr wird der Anteil um 0,1% reduziert.

Raumprogramm

- Heranziehen der Kölner Schulbauleitlinie zur Bewertung des Raumbestandes
→ Definition von Raumbedarfen in Abhängigkeit der Zügigkeit

Grundsätzliches zum Raumprogramm:

- **Ziel: Bewertung von Raumbeständen auf gleicher Basis**
 - Vergleichbarkeit der Raumausstattung der Grundschulen
 - Grundlage für die Maßnahmenplanung/Prioritätensetzung
- multifunktionale Raumnutzung
- Empfehlung für Neubauten: Bauliche Umsetzung immer abhängig von baulichen Gegebenheiten und finanziellen Möglichkeiten des Schulträgers

1 Vorgehen bei der Prognose

Rechtsanspruch OGS

Ausgehend
von kompletter
Ganztagsschule

Ganztag / Betreuung	
Ganztag Aufenthalt (Spielraum, Aufenthaltsraum u.ä.)	1 / Zug, 72 m ²
Speiseraum	Fakultativ 2 Züge: 80 m ² 3 Züge: 120 m ² 4 Züge: 160 m ²
Küche / Lager / Verwaltung / Personaltoiletten / Büro Leitung	2 Züge: 60 m ² 3 Züge: 75 m ² 4 Züge: 85 m ²

Rechtsanspruch OGS

Eine multifunktionale Raumnutzung im Ganzttag wird bedingt durch:

- Organisatorisches (Absprachen zwischen päd. Mitarbeiter*innen, Zusammenarbeit zwischen „Vor“- und „Nachmittag“)
- Ausstattung (flexible Möblierung, „Zonierung“...)
- Verortung von Räumen im Gebäude

- 1 Vorgehen
- 2 Ergebnisse für die Grundschulen
- 3 Ergebnisse für die weiterführenden Schulen

Grundschule St. Georg /Hüthum

Max. 9 Klassen

Die Schule entwickelt sich zweizügig weiter, 2023/24 werden tendenziell 3 Eingangsklassen gebildet.

Räumlich nur für Zweizügigkeit ausgestattet, auch dann ergeben sich noch deutliche Raumbedarfe:

- Keinerlei Mehrzweckräume, keine frei zugänglichen Differenzierungsräume, keine Schüler*innenbücherei
- Ganztags: Kein originärer Speiseraum, Bedarf an Küchen- und Lagerkapazitäten
- Verwaltung: keine separaten Lehrkräftearbeitsplätze
- Fehlender Sanitätsraum

→ Notwendigkeit von Erweiterungsmaßnahmen

→ Dabei zu beachten: multifunktionale Raumnutzung durch Struktur und Lage der Räume im Schulgebäude eingeschränkt

Grundschule St. Georg /Hüthum

- Schüler*innenzahlen zuletzt aufgrund von vermehrtem Zuzug bereits heute höher als erwartet
- Verteilung der Schüler*innen auf Teilstandort in den kommenden Jahren notwendig
- Beobachtung der weiteren Entwicklung der Schüler*innenzahlen und ggf. Einplanung möglichst flexibel nutzbarer Unterrichtsräume

Grundschule Luitgardis/Elten

- Die Schule bzw. der Standort entwickelt sich einzügig weiter
 - Die Prognose basiert einerseits auf dem Schüler*innenpotenzial im Einzugsbereich der Schule, andererseits auf dem Wahlverhalten der Eltern in der Vergangenheit. Das Potenzial und das Wahlverhalten differierten in der Vergangenheit teils **deutlich**.
 - Das **Anmeldeverhalten 2023/24** weist auf eine größere Nachfrage als in den vergangenen Jahren hin. Sollte es zu weiterer Mehrklassenbildung kommen, ist dies räumlich möglich.
 - Zudem wurden jedoch auch Schüler*innen aus Elten, die in Hüthum angemeldet wurden, nach Elten geschickt. Diese Möglichkeit trug also zur Stärkung des Standorts bei.
- Insgesamt gut ausgestattet, auch im Bereich Betreuung, bei steigender OGS-Quote Prüfung der Küchen- und Lagerkapazitäten (befindet sich im Speiseraum)
- Kleinere Raumbedarfe im Verwaltungsbereich und Funktionsbereich sollten im Bestand zu lösen sein
- Unterbringung weiterer Klassen im Gebäude möglich

Michaelschule

- Die Schule entwickelt sich ein- bis zweizügig weiter.
- OGS-Anbau: Derzeit ein Raum gesperrt aufgrund von Riss in der Wand; Handlungsbedarfe bei übrigen Räumlichkeiten werden derzeit geprüft
- Ermittelte Raumbedarfe vor dem Hintergrund, dass Räume wieder genutzt werden können:
 - Fehlende Differenzierungsräume, Schüler*innenbücherei, Raum für individuelle Angebote
 - Speiseraum unterschreitet die Mindestgröße, fehlende Küchenkapazitäten und Betreuungsräume. Derzeit geringe OGS-Betreuungsquote, von Schule kein Anstieg erwartet.
 - Verwaltungsbereich: Fehlenden Büro stellvertretende Schulleitung, Büro Schulsozialarbeit, Lehrkräftezimmer unterschreitet Mindestgröße, kein originärer Besprechungsraum und Lehrkräftearbeitsplatz
 - Kein separater Sanitätsraum

Michaelschule

- Vor dem Hintergrund zunächst sinkender Klassenzahlen und derzeit niedriger Betreuungsquote zunächst ausreichende Ausstattung, Handlungsbedarfe mittel- bis langfristig vor dem Hintergrund der tatsächlichen Inanspruchnahme der OGS
- Wenn aufgrund der aktuellen Situation im OGS-Anbau Baumaßnahmen erfolgen müssen, sollten die aufgezeigten Raumbedarfe möglichst mitgedacht werden.

2 Ergebnisse Grundschulen

Innenstadtbereich (Basisprognose)

Innerstädtische Grundschulen					
Schuljahr	E1	E2 / E3	3. Jg.	4. Jg.	Gesamt
	Kl.	Kl.	Kl.	Kl.	Kl.
2018/19	8	8	8	7	31
2019/20	8	8	7	7	30
2020/21	8	8	8	7	31
2021/22	8	8	8	8	32
2022/23	8	8	8	8	32
2023/24	7	8	8	8	31
2024/25	9	7	8	8	32
2025/26	9	9	7	8	33
2026/27	7	9	9	7	32
2027/28	9	7	9	9	34

Derzeitige Kapazitäten:

Rheinschule: 8 Klassen

Leegmeerschule: 12 Klassen

Liebfrauenschule: 12 Klassen

=32 Klassen

Innenstadtbereich

- Steigende Schüler*innenzahlen im Innenstadtbereich (Leegmeerschule, Liebfrauenschule, Rheinschule) → Mehrklassenbildung notwendig
- Das Schüler*innenpotenzial muss innerstädtisch gesamt betrachtet werden.
- An der Liebfrauenschule kann dieses Mehrpotenzial versorgt werden, wenn dort entsprechend ausgebaut wird → an den anderen Schulen lassen sich Mehrklassenbildungen räumlich nicht abbilden.
- Die Rheinschule und die Leegmeerschule sind Schulen des Gemeinsamen Lernens und werden dann entlastet.

Leegmeerschule

Maximal für Dreizügigkeit ausgestattet, auch dann ergeben sich noch SS20
Raumbedarfe:

- Fehlende Mehrzweckräume und Differenzierungsfläche
 - Schule wünscht sich Renovierung der Differenzierungsräume (bessere Nutzung)
 - Verkehrsflächen werden zum Teil als Differenzierungsflächen genutzt
- Deutliche Raumbedarfe im Betreuungsbereich: 2 Betreuungsräume, Speiseraum- und Küchenkapazität
- Verwaltung: Lehrkräftezimmer unterschreitet die Mindestgröße deutlich, fehlende separate Lehrkräftearbeitsplätze
 - Erweiterungen des Lehrkräftezimmers bereits geplant
- Fehlender Lehrmittelraum
- Schule wünscht sich Sanierung der Lehrkräftetoiletten und betrachtet Sporthallenkapazität als nicht ausreichend

SS20

Vorher: Die Schule entwickelt sich zunächst prognostisch zwei bis vierzünftig weiter.

--> Aber Betonung: In der Innenstadt muss Gesamtpotenzial betrachtet werden.

Sabrina Schneider; 24.11.2022

Leegmeerschule

- Insbesondere Raumbedarfe im Betreuungsbereich im Zusammenhang mit Raumbedarfen im Unterrichtsbereich
- Lösungsmöglichkeit in der Anmietung und Sanierung der Räume des Treffpunkts Heilig-Geist-Kirche
- Nutzung für Betreuung und als Mehrzweckräume sowie Förderräume

Rheinschule

Maximal Beschulung von 8 Klassen möglich.

- Ganzttag: Speiseraum unterschreitet Mindestgröße, Schule wünscht sich bessere Möglichkeit der Unterbringung der Außenspielgeräte der OGS
- Aula wird multifunktional im Bereich Betreuung und Unterricht genutzt, Optimierung der Nutzung empfehlenswert
- Verwaltungsbereich: Lehrkräftezimmer unterschreitet die Mindestgröße, kein separates Büro für die stellvertretende Schulleitung, kein Besprechungsraum
 - Ggf. Schaffung Büro stellvertretende Schulleitung im Bestand möglich
 - Optimierung der Nutzung des Lehrkräftezimmers durch entsprechendes Mobiliar
- Schule wünscht sich Tausch von Schulleitungsbüro und Sekretariat
- Kein separater Kopierraum und Sanitätsraum

Rheinschule

- Prüfung Ertüchtigung der Aula zur besseren Nutzung
- Optimierung der Ausstattung der Schule (Lagerung von Außenspielgeräten, Mobiliar in Aula und Lehrkräftezimmer)
- Prüfung der Schaffung Büro stellvertretende Schulleitung im Bestand

Grundschule Liebfrauen

- Die Schule entwickelt sich einzeln betrachtet dreizügig weiter, wird aber tendenziell das Schüler*innenpotenzial aus dem Innenstadtbereich aufnehmen.
- Im Bestand kann die Schule keine 3,5 Züge versorgen.
- Im Bestand (ohne angemietete Räume und mobile Raumeinheiten) ergeben sich bereits bei Dreizügigkeit verschiedene deutliche Raumbedarfe; u.a.:
 - Mehrzweckräume fehlen gänzlich
 - Originäre Differenzierungsräume fehlen gänzlich, es gibt nur Flurbereiche
 - Fehlende Schüler*innenbücherei
 - Deutliche Raumbedarfe im Betreuungsbereich – ein Speiseraum fehlt gänzlich

Grundschule Liebfrauen

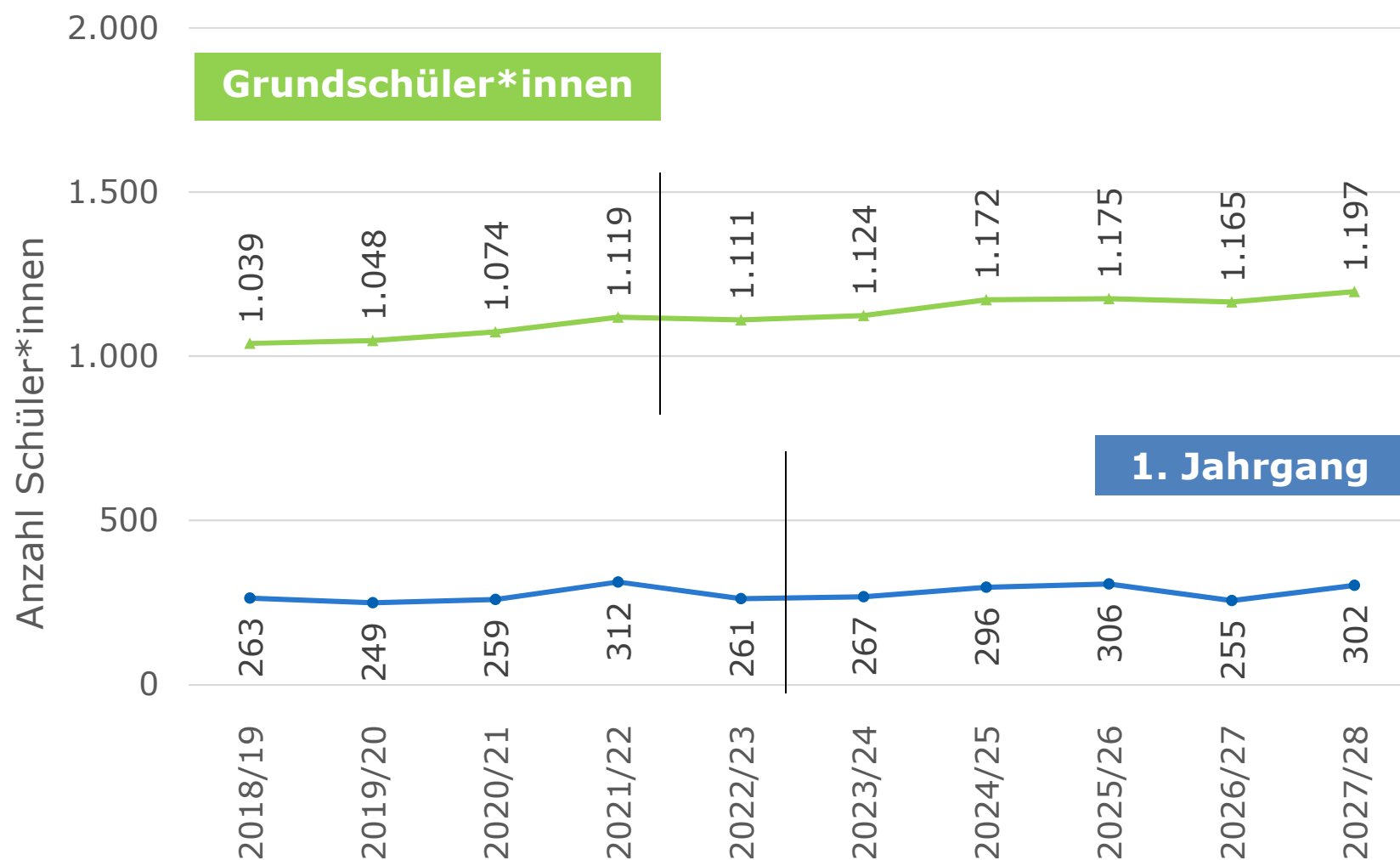
- Raumbedarfe im Verwaltungsbereich: Büroräume (stv. Schulleitung, Schulsozialarbeit, Lehrkräftearbeitsplätze und zu kleines Lehrkräftezimmer, Besprechungsraum, Sanitätsraum)
- Es gibt Neubaupläne für die Schule und die Erweiterung der Kapazitäten an der Schule für 3,5 Züge ist zu empfehlen

Entwicklung 2022/23 und 2023/24

- Weitere Anstieg der Schüler*innenzahlen aktuell, insbesondere zukünftiger Grundschulverbund derzeit betroffen
 - Vermehrte Zuzüge, Bezug von Neubaugebieten
 - Veränderte Durchgangsquoten / Eingangsquoten
- Regelmäßige Aktualisierung der Prognose zu empfehlen

2 Ergebnisse Grundschulen

Grundschulen insgesamt



Zusammenfassung Maßnahmen

Grundschule Liebfrauen	Umsetzung der Neubaumaßnahmen
Grundschule St. Georg	Erweiterungsmaßnahmen
Leegmeerschule	Anmietung und Sanierung des Treffpunkts Heilig-Geist-Kirche
Rheinschule	Ertüchtigung der Aula
Michaelschule	Aktuelle Handlungsbedarfe im Hinblick auf Gebäudezustand; weitere Maßnahmen in Abhängigkeit von Weiterentwicklung

1

Vorgehen

2

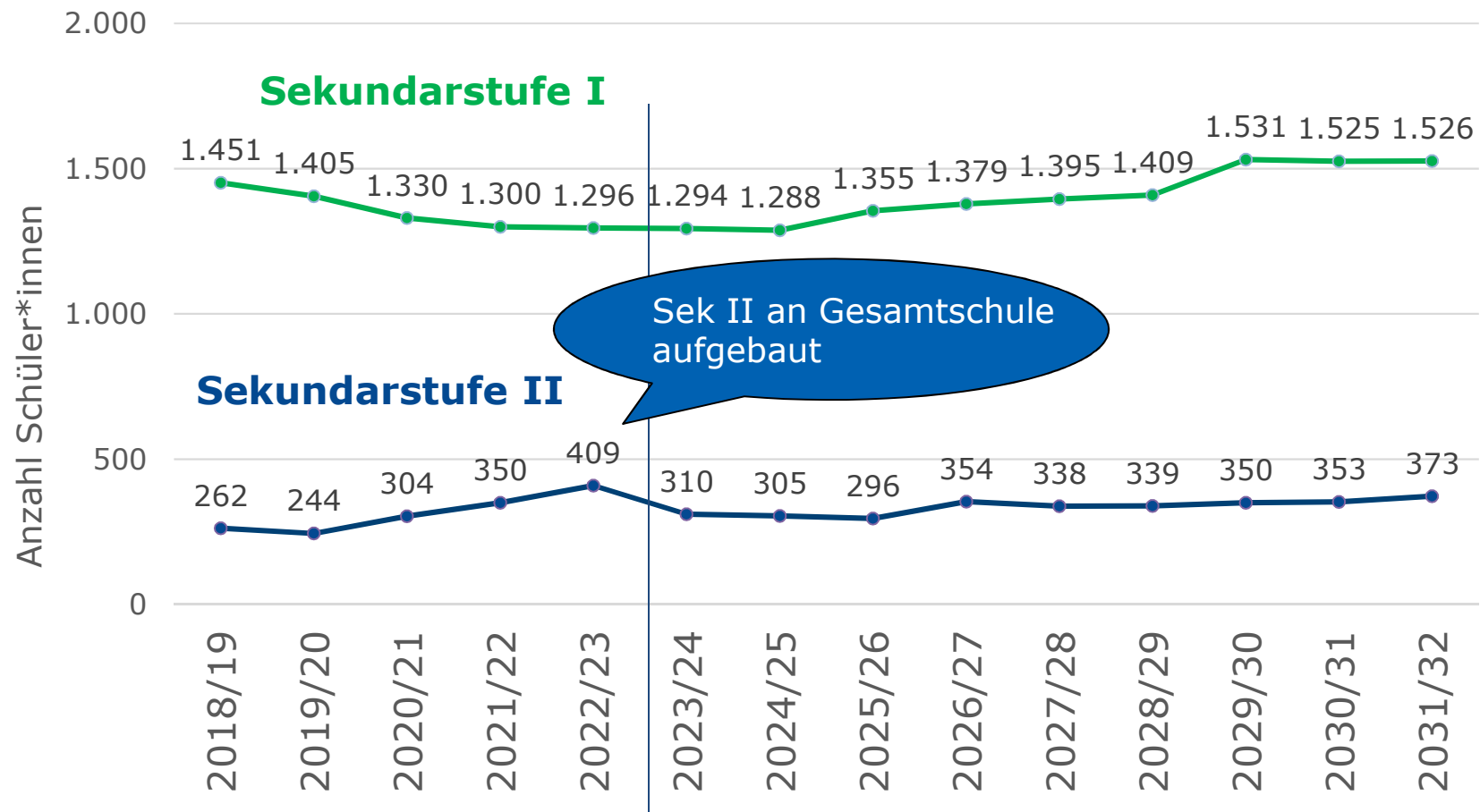
Ergebnisse für die Grundschulen

3

Ergebnisse für die weiterführenden Schulen

3 Prognoseergebnisse weiterführende Schulen

Weiterführende Schulen insgesamt



3 Prognoseergebnisse weiterführende Schulen

Städt. Willibrord-Gymnasium Emmerich														
Schul- jahr	5. Jg.		6. Jg.		7. Jg.		8. Jg.		9. Jg.		10. Jg.		Gesamt	
											Su			
	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	S	Kl.	SuS	Kl.
2018/19	112	4	89	3	101	4	107	4	93	4			502	19
2019/20	105	4	112	4	89	3	100	4	101	4			507	19
2020/21	82	3	104	4	108	4	85	3	101	4			480	18
2021/22	85	3	82	3	98	4	99	4	85	3			449	17
2022/23	85	3	85	3	79	3	93	4	97	4			439	17
2023/24	90	3	85	3	82	3	75	3	91	4	97	4	520	20
2024/25	90	3	90	3	82	3	78	3	74	3	91	4	505	19
2025/26	109	4	90	3	87	3	78	3	77	3	74	3	515	19
2026/27	93	3	109	4	87	3	83	3	77	3	77	3	526	19
2027/28	99	4	93	3	105	4	83	3	82	3	77	3	539	20
2028/29	103	4	99	4	90	3	100	4	82	3	82	3	556	21
2029/30	106	4	103	4	96	4	86	3	98	4	82	3	571	22
2030/31	84	3	106	4	100	4	91	4	85	3	98	4	564	22
2031/32	104	4	84	3	103	4	95	4	89	4	85	3	560	22

3 Prognoseergebnisse weiterführende Schulen

Städt. Willibrord-Gymnasium Emmerich						
Schul-jahr	EP	Q1	Q2	Sek II gesamt		Gesamt Sek I + Sek II
	SuS	SuS	SuS	SuS	Ks.	SuS
2018/19	100	72	90	262	13	764
2019/20	86	90	100	244	12	751
2020/21	93	79	89	261	13	741
2021/22	90	93	70	253	13	702
2022/23	78	85	88	251	12	690
2023/24	-	73	80	153	7	673
2024/25	88	-	69	157	8	662
2025/26	83	83	-	166	8	681
2026/27	67	78	78	223	11	749
2027/28	70	63	73	206	10	745
2028/29	70	66	59	195	10	751
2029/30	75	66	62	203	10	774
2030/31	75	70	62	207	10	771
2031/32	89	70	66	225	11	785

3 Prognoseergebnisse weiterführende Schulen

Städt. Gesamtschule Emmerich am Rhein														
Schul-jahr	5. Jg.		6. Jg.		7. Jg.		8. Jg.		9. Jg.		10. Jg.		Gesamt	
	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.
2018/19	141	5	116	5	150	5	165	6	212	7	-	-	784	28
2019/20	115	5	132	5	138	5	149	5	176	6	188	7	898	33
2020/21	122	5	130	5	136	5	148	5	166	6	148	6	850	32
2021/22	130	6	126	5	134	5	150	5	149	5	162	6	851	32
2022/23	154	6	133	6	136	5	141	5	159	6	134	5	857	33
2023/24	133	5	158	6	144	6	143	5	150	5	143	6	871	33
2024/25	127	5	137	5	171	6	152	6	152	6	135	5	874	33
2025/26	157	6	130	5	148	6	180	7	162	6	137	6	914	36
2026/27	136	5	161	6	140	5	156	6	191	7	146	6	930	35
2027/28	133	5	140	5	174	6	148	6	166	6	172	7	933	35
2028/29	158	6	137	5	151	6	183	7	157	6	149	6	935	36
2029/30	156	6	162	6	148	5	159	6	194	7	141	6	960	36
2030/31	127	5	160	6	175	6	156	6	169	6	174	7	961	36
2031/32	161	6	130	5	173	6	184	7	166	6	152	6	966	36

3 Prognoseergebnisse weiterführende Schulen

Städt. Gesamtschule Emmerich am Rhein						
Schul-jahr	EP	Q1	Q2	Sek II gesamt		Gesamt Sek I + Sek II
	SuS	SuS	SuS	SuS	Ks.	SuS
2018/19	-	-	-	-	-	784
2019/20	-	-	-	-	-	898
2020/21	43	-	-	43	2	893
2021/22	57	40	-	97	5	948
2022/23	65	53	40	158	8	1.015
2023/24	44	60	53	157	8	1.028
2024/25	47	41	60	148	7	1.022
2025/26	45	44	41	130	6	1.044
2026/27	45	42	44	131	6	1.061
2027/28	48	42	42	132	6	1.065
2028/29	57	45	42	144	7	1.079
2029/30	49	53	45	147	7	1.107
2030/31	47	46	53	146	7	1.107
2031/32	58	44	46	148	7	1.114

Entwicklung 2022/23

- Auch hier aktuell höherer Anstieg der Schüler*innenzahlen, insbesondere an der Gesamtschule